

Pressemitteilung

30.11.2021

»Who controls the past controls the future: who controls the present controls the past«

Absolventinnen des Fachgebiets Visuelle Kommunikation der weißensee kunsthochschule berlin präsentieren ihre Abschlussarbeiten vom 3.12. bis zum 12.12.2021 in der Kunsthalle am Hamburger Platz.

Mit dem Titel ihrer gemeinsamen Ausstellung »Who controls the past controls the future: who controls the present controls the past« beziehen sich Caroline Breidenbach, Inga Schlagowski und Madeleine Stöber auf ein Zitat aus George Orwells Dystopie »1984«. Die kritische Auseinandersetzung mit dem Status quo und der Deutungshoheit über Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft vereint dabei auch die sonst so unterschiedlichen multimedialen Abschlussarbeiten der drei Gestalterinnen.

Mit ihrer Webdokumentation »wasserstories« thematisiert Caroline Breidenbach Wasserprivatisierung und Wasserkrise. Mit fiktiven und realen Szenarien gibt sie alarmierende Einblicke in eine mögliche Zukunft und wirft dabei die Frage auf, welche strukturellen Veränderungen notwendig sind, um diese zu sichern.

Die künstlerisch-audiovisuelle Arbeit von Inga Schlagowski mit dem Titel »I woke up this morning – my hand reaches first for my iPhone« untersucht den Einfluss des Internets und der digitalen Zugangsmöglichkeiten auf das menschliche Verhalten in Zeiten des Informations-Overloads und der Desinformation. Und in der Arbeit mit dem Titel »Texte und Zeichnungen einer künstlerisch forschenden Exploration metaphysischer Themen in Zeiten von maschinellem Lernen« verbindet Madeleine Stöber künstlerische Strategie und Produktion sowie wissenschaftliche Theorien, philosophische Überlegungen und spirituelle Ansätze mit einer poetischen Ausrichtung.

Ort: Kunsthalle am Hamburger Platz, Gustav-Adolf-Straße 140, 13086 Berlin

Eröffnung: 03.12.2021, 18-22 Uhr, **Finissage:** 11.12.2021, 18-22 Uhr

Öffnungszeiten: 04.12. bis 12.12.2021, täglich von 14-20 Uhr

Veranstalter: weißensee kunsthochschule berlin.

»wasserstories« ist eine Kooperation mit der Stiftung für Mensch und Umwelt und wird unterstützt von der Deutschen Postcode Lotterie.

Fotos, die unter Angabe der Fotocredits zur Veröffentlichung frei sind, finden Sie unter:
<https://next.kh-berlin.de/s/2eAY2RkSAAmQMfT>

Pressekontakt

Veronika Breuning

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

weißensee kunsthochschule berlin

Bühningstraße 20, D-13086 Berlin

Telefon: +49 (0)30 47705-222, E-Mail: presse@kh-berlin.de